

Eckermann- und Wieland-Schule, Weimar

Auslober:

Stadt Weimar

Betreuung/Vorprüfung:

BGS Ingenieursozietät, Weimar,
M. Münz

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener, einstufiger städtebaulicher Ideen- und Realisierungswettbewerb mit vorgeschalteten EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 50 Teilnehmern

Teilnehmer:

Freischaffende Architekten in Zusammenarbeit mit freischaffenden Garten- und Landschaftsarchitekten

Beteiligung:

49 Arbeiten

Termine:

Abgabetermin Pläne	03. 05. 2001
Preisgerichtssitzung	07. 06. 2001

Fachpreisrichter:

Herr W. von Lom, Köln (Vors.)
Herr O. Langlotz, Ltd. Baudirektor, Weimar
Herr O. Stadermann, Hausen
Herr Prof. W. Stamm-Teske, Weimar
Herr W. Stock, Jena
Herr F.-P. Trzebowski, Jena

1. Preis (DM 50.000,-):

Ferdinand Heide, Frankfurt am Main
Mitarbeit: Gabriele Hofmann · Martin Gotsmann
Fachberater: R. Nötzold
L.Arch.: TOPOS, Berlin, S. Buddatsch
Mitarbeit: F. Becker · D. Baudoin · R. Wohlwendt

2. Preis (DM 40.000,-):

Schlattmeier Architekten, Herford
Mitarbeit: Martin Kremer
Generalplanung: SAI Immotec Herford
Statik: Dipl.-Ing. Grage
HLS: Reich & Hölscher
ELT: Schröder & Partner
L.Arch.: Kortemeier & Brokmann, Herford

3. Preis (DM 20.000,-):

KSP Konermann · Pawlik · Siegmund, Hamburg
Mitarbeit: Jens Mittendorf
L.Arch.: Ando Yoo, Hamburg

4. Preis (DM 15.000,-):

Hetzel + Ortholf, Freiburg i. Breisgau
Mitarbeit: Petra Steinhart
L.Arch.: AG Freiraum, Freiburg i. Breisgau
Jochen Dittus · Andreas Böhringer

5. Preis (DM 10.000,-):

Hartmann + Helm, Weimar
Mitarbeit: Maren Hoyer · Andreas Mohring
Torsten Müller · Nadine Zickora
L.Arch.: Planungsbüro Rau, Weimar
Mitarbeit: M. Krebs · S. Dittrich · M. Luz

Wettbewerbsaufgabe:

Auf dem zusammenhängenden innerstädtischen Grundstück der Johann-Peter-Eckermann-Schule (Regelschule) und der Christoph-Martin-Wieland-Schule (Grundschule) sollen Sporthallenflächen (2 Einzelhallen mit mind. 405 m² oder teilbare Doppelhalle) für Schul- und Vereinssportnutzung sowie Ergänzungsflächen für die Wieland-Schule (mit u.a. 240 m² Unterrichtsräume und Speiseraum mit ca. 60 Tischplätzen für ca. 150 Schülern) entstehen. Die Freiflächen sind entsprechend den Nutzungen Sport, Spiel- und Pausenhof zu gestalten. Beide Schulgebäude sind in ihrem Gebäudeinneren dringend sanierungs- und hinsichtlich der haustechnischen Anlagen modernisierungsbedürftig. Die Gesamtgröße des Schulareals beträgt 14.534 m². Abzüglich der Grundflächen der Bestandsgebäude Wieland- und Eckermann-Schule in einer Größenordnung von ca. 800 m² bzw. 1.870 m² verbleibt eine unbebaute Fläche von ca. 11.860 m² (einschließlich Abbruchflächen). Das zur Verfügung stehende Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf ca. 10,5 Mio. DM (brutto).

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt die Arbeit des ersten Preisträgers zur Grundlage der weiteren Beauftragung zu machen.



1. Preis: Ferdinand Heide, Frankfurt am Main



1. Preis: Ferdinand Heide, Frankfurt am Main



2. Preis: Schlattmeier Architekten, Herford



3. Preis: KSP Konermann · Pawlik · Siegmund, Hamburg



4. Preis: Hetzel + Ortholf, Freiburg im Breisgau



5. Preis: Hartmann + Helm, Weimar